

# AnhängeLast

Anhängerkupplungen für 170S/220

Ich werde schon einmal nach Anhängerkupplungen für 170S/220 gefragt. Es gab kurze und lange Ausführungen.

Wie der Einbauanleitung (Nr. 830) zu entnehmen ist, ist die kurze Anhängerkupplung von Peka aus Karlsruhe mit dem Prüfzeichen Q5 mit der Stoßstangenhalterung am hinteren Rahmen und zusätzlich an der Stoßstange unten zu befestigen. Es gab eine weitere kurze Anhängerkupplung von Peka (Nr. 2), die prinzipiell ähnlich mit Laschen und Winkeln mit der Stoßstangenhalterung am Rahmen angeschraubt wurde.

Stabiler als die kurzen Ausführungen waren die langen Anhängerkupplungen. Die lange Westfalia Nr. 3 13002 (Bild Nr. 3) gab es ab 1950. Sie ist die am häufigsten verwendete Anhängerkupplung für 170S/220. Sie wird am Längsrahmen durch zwei anzuschweißende Laschen befestigt, die die Hauptlast tragen. Am hinteren Rahmenende sind zwei weitere Befestigungspunkte. Die beiden hinteren Querstreben werden mit Stoßstangenhalterung und Stoßstange verschraubt. Dieser Anhängerkugelkopf mit Halterung (Originalton Westfalia) mit der allgemeinen Bauartgenehmigung und dem Prüfzeichen H664 wurde bis in die sechziger Jahre hergestellt. Später wurde bei Bedarf noch eine kleine Serie nachgelegt und durch Einzelbauartprüfung vom TÜV abgenommen. 1978 ließ Heinz Christahl noch einmal etwa zwanzig Exemplare nachfertigen. Das bei einer Einzelbauartprüfung beispielsweise verwendete Prüfzeichen TP 8 besagt, dass die Typprüfung 8 vom TÜV Essen vorgenommen wurde. Der Buchstabe H beim Prüfzeichen steht für TÜV Hannover, F für Essen. Die H664 war wie alle Anhängerkupplungen von Westfalia aufwändig und reichlich dimensioniert. Auf den Werkszeichnungen war ein Hinweis aufgestempelt: „Diese Zeichnung darf ohne unsere

*Kürschinger & Sohn*



DB-Veteranentechnik & Mech. Werkstatt  
Kriegsstraße 40a · D-76131 Karlsruhe  
Tel. 07 21/3 11 70 · Fax 07 21/37 70 60  
Karosseriestandsetzung sämtlicher  
Mercedes-Benz-Modelle

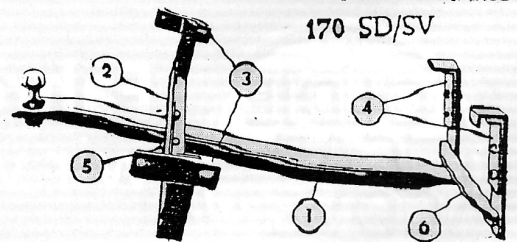
## PEKA FAHRZEUGBAU GMBH. KARLSRUHE ANHÄNGER-ANBAUTEILE FÜR MERCEDES - 170 V



*Diese AHK von PEKA sieht aus, als hätte sie der Dorfschmied von nebenan gemacht*

*Auch bei PEKA hat man etwas dazugelernt:  
Diese AHK wird zusätzlich an der Stoßstange montiert.  
Alles aber immernoch ohne Prüfzeichen*

## ANHÄNGER-ANBAUTEILE FÜR 170S, 170 DS, 220 170 SD/SV



### MONTAGE-ANLEITUNG

- 1) Quertraverse (2) und Laschen (4) vom Träger (1) lösen.
- 2) Laschen (4) um Differentialquerträger legen und verschrauben.
- 3) Befestigungsstücke (3) mit Stoßstangenhalterung am Fahrzeugrahmen verschrauben.
- Träger (1) mit Lasche (5) an Quertraverse (2) und mit Winkel (6) an Laschen (4) befestigen.
- 5) Alle Schrauben fest anziehen.

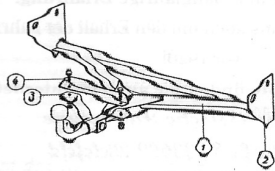
Die Montagezeit liegt bei 30 Min.

**PEKA FAHRZEUGBAU KARLSRUHE**

**Anhängekugelkopf mit Halterung**

830

Mercedes Benz 170 S/SD/SV/DS/220 alt



Typ: Q 5  
Prüfzeichen:  
M 3132

**Anbau-Anweisung**

Bei der Prüfung des Anbaues ist diese Anbauanweisung dem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer vorzulegen. Anbauanweisung unbedingt den Fahrzeugpapieren beilegen.

- 1 Stützstangenhalter mit dem Fahrzeugrahmen verschweißen.
- 2 Schrauben lösen und Zugvorrichtung Teil 1 mit Flansch 2 einschieben und verschrauben.
- 3 Teil 3 mit Stoßstange verbohren.
- 4 Teil 4 von oben in Stoßstange einlegen und mit Teil 3 fest verschrauben.
- 5 Sämtliche Schrauben fest nachziehen.
- 6 Elektrische Anlage nach StVZO.

PEKA-Fahrzeugbau Karlsruhe · Rheinstr. 116 · Tel. 591045/46 · FS 07825425

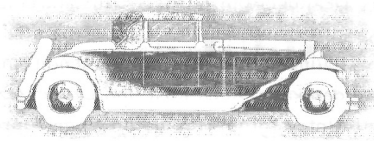
Mit Prüfzeichen:  
Die kurze AHK Typ Q 5 von PEKA sollte mit der Stoßstange verbohrt werden!  
Professioneller:  
Westfalia zeigt schon mit der Anbauanleitung, dass die AHK nicht für Hobbybastler gedacht war

Westfalia Norm	<b>Anhänger - Zugvorrichtung</b> Typ: DB 220, 170S, DS u. SD	343 002 Bzw. 01-1
----------------	---	----------------------

Westfalia - Werke  
Franz Knöbel u. Söhne K.-G.  
Wiedenbrück

Diese Zeichnung darf ohne unsere Einwilligung Dritten Personen weder ganz noch mitgeteilt werden. Urheberrecht des gesch.

Gez. 6.3.50  
K. Knöbel  
Bauer  
Kauf.



**DER OLDTIMERSERVICE**

GmbH

Weihersfeld 58

41379 Brüggen

Tel. 02163/ 889 62 72

Fax. 02163/ 889 62 73

info@DerOldtimerservice.de

www.DerOldtimerservice.de

Einwilligung dritten Personen weder gezeigt noch mitgeteilt werden. Urheberrechtlich geschützt, Gesetz vom 19. Juni 1901. Westfalia-Werke Franz Knöbel & Söhne KG.

Anhängerkupplungen, die vor 1954 in den Verkehr kamen, benötigten keine Zulassung und damit auch kein Typenschild. Manche sahen aus wie selbst gemacht. Nach 1954 ist für die TÜV-Abnahme einer Anhängerkupplung Anbauanweisung und Typenschild notwendig. Darauf sind Anhängelast, Gesamtgewicht des Zugwagens, Prüfzeichen und Stützlast eingetragen. Zusätzlich hatten Westfalia Anhängerkupplungen das Prüfzeichen im hinteren Bereich seitlich eingeschlagen.

Anhängerkupplungen müssen auf einer Höhe zwischen 350 mm und 420 mm angebracht sein, gemessen vom Boden bis Mitte Kugelkopf. Ein Problem mit der Anhängerkupplung können unsere Mercedes-Benz Fahrzeuge 170/220 bei der zweijährigen TÜV-Abnahme bekommen. Korrekt montiert ragt sie ins Nummernschild hinein. Es können Buchstaben oder Zahlen verdeckt werden, was unzulässig ist. Eigentlich müßte der TÜV ein Höhersetzen des Nummernschild verlangen. Auch übereifrige Polizisten haben da schon für viel Ärger bei den Betroffenen gesorgt. Wieso damals die Betriebserlaubnis für diese Anhängerkupplungen erteilt wurde, war und ist völlig unverständlich. Aber meist wird der TÜV-Mann alle Augen (einschließlich Hühneraugen) zudrücken. Bei abnehmbaren Anhängerkupplungen würde das keine Rolle spielen. Ein Bekannter fährt immer mit montiertem Anhänger zum TÜV. Dann fällt das Problem weniger auf.

Der Kugelkopf hat im Neuzustand einen Durchmesser von 50 mm. Einen Millimeter darf sie maximal abgenutzt sein, was bei häufigem Anhängerbetrieb schon einmal überschritten werden kann. Auch Rost und Dreck setzen dem Kugelkopf zu. Unter 49mm ist eine Anhängerkupplung eigentlich verschlissen und ist auszutauschen. Auch das Kupplungsmaul des Anhängers kann zu viel Spiel aufweisen. Mir gab mal jemand den Rat, zur TÜV-Abnahme ein Stück Fahrradschlauch zwischen Kugelkopf und Kupplungsmaul zu klemmen...

Seit etwa zwei Jahren trifft vieles, was ich oben geschrieben habe, nicht mehr zu. Heutige Anhängerkupplungen haben eine EG-Typgenehmigung. Sie soll durch Fachpersonal angebaut werden und muß aber weder dem TÜV vorgeführt noch in die Papiere eingetragen werden. Die Einbauanleitung ist mitzuführen. Das wird als EG-Fortschritt gepriesen.

Helmut Baaden, Typreferent 220

RESTAURIERUNG · WARTUNG · REPARATUR

von Mercedes-Benz Fahrzeugen

Typ 198, 121, 113, 100

Wir verfügen über langjährige Erfahrung.

Gern kümmern wir uns auch um den Erhalt der Fahrzeuge vor 1920!

Unsere Angebote finden Sie auch im Internet

*Esdar Klassische Fahrzeuge*

*Hallenstraße 8 · 33609 Bielefeld*

Tel 0521/3 53 20 · Fax 0521 / 3 53 66

www.esdarclassiccars.de

esdarclassiccars@bitel.net



DAIMLER-BENZ AKTIENGESELLSCHAFT

STUTTGART-UNTERTÜRKHHEIM

Zulässige Anhängergewichte der Mercedes-Benz Pkw-Typen

Modell	Baujahr ab	Anhängergewicht (kg)	
		ungebremst	gebremst
170 V	1946	630	
170 D	1950	670	
170 S	1952	670	
170 DS	1952	680	
170 S-Y	1953	660	
170 S-D	1953	680	
180	1953	615	
180 a	1957	640	
180 b-o	1959	620	
180 D	1954	640	
180 Db + o	1959	640	
190	1956	640	
190 b	1959	640	
190 D	1958	640	
190 Db	1959	640	
190 o	1961	660	
190 De	1961	685	
220 (alt)	1952	700	1200
220 a	1954	665	
219	1956	670	
220 s	1958	700	
220 SE	1958	710	
220 b	1959	700	
220 Sb	1959	710	
220 SEb	1959	725	
220 Coupé/Cabriolet	1959	740/750	
300/300 d	1955	750	
300 SE normal	1961	750	
300 SE lang	1963	750	
300 SE Coupé/Cabrio	1962	750	
190 SL	1955	625	
230 SL	1963	685	

Stuttgart, den 5. März 1963  
Pkw-Konstr. Sekr. Rkl./Gr

Wer darf was anhängen?